

# Eipo

versus

# Trobriander

## Zwei partiell gegensätzliche Konzepte des Verhältnisses von Frauen und Männern in Melanesien

Hochland Papua

vor ca. 50.000 Jahren eingew.

patrilineare Deszendenz

potentielle Polygynie

virilokale Wohnregel

"egalitäres" Patriarchat

Menarche um 17 Jahre

vorehelicher Sex möglich  
(ab ca. 17 bei Frauen,  
ab ca. 20 bei Männern)

Sex in intimer Abgeschlossenheit  
weiblicher Orgasmus bekannt  
u.vermutlich unproblematisch

sexuelle Eifersucht

keine juvenile oder adulte  
Promiskuität

außereheliche Affären  
(v.a. von Frauen initiiert)  
gegen die gesellsch. Norm

Klan-Exogamie

Sex meist außerhalb des  
Hauses/Dorfes

Nachtschlaf getrennt

Sex meist im Liegen

"prüdes" Verhalten in

Insel Austronesier

vor ca. 3.000 J. eingew.

matrilineare/bilin. D.

P. nur für Häuptlinge

virilokale Wohnregel

"aristokrat." Patriarchat

Menarche um 16 Jahre

vorehel. S. die Regel  
(ab ca. 16 bei Frauen,  
ab ca. 18 bei Männern)

Sex in intimer A.  
weiblicher Orgasmus  
bekannt u.vermutl.unpr.

sexuelle Eifersucht

mögliche juvenile,  
keine adulte P.

außereheliche A.  
(v. M. + F. Initiiert)  
gegen die gesellsch. Norm

Klan-/Lineage-Exogamie

Sex meist im Haus/Dorf  
(*bukumatula*) f.Juvenile

N. meist gemeinsam

Sex meist im Sitzen

"kokettes" Verhalten

**der Öffentlichkeit**

**in der Öffentlichkeit**

**leidenschaftliches Verhalten  
beim Sex  
(Einbeziehen d.ganzen Körpers)**

**weniger leidenschaftl.  
Verhalten beim Sex  
(weitg.nur gen.Kontakt)**

**biologische Vaterschaft bekannt**

**biologische V. bekannt**

**Liebeslyrik, v.a.von Frauen**

**Liebeslyrik, v.a.v.Männern**

**ausgeprägte Arbeitsteilung**

**ausgeprägte A.**

**kult. Überhöhung des  
Geschlechtsdimorphismus**

**kult. Reduktion des  
Geschlechtsdimorph.**

**mehrstufige Initiation für  
Buben und Männer**

**keine Initiation**

**keine oder kaum homo-  
sexuelle Praktiken**

**keine homosexuellen  
Praktiken**

**Frauenhäuser, Männerhäuser  
und geheime Männerbünde**

**gemeinschaftl. Häuser,  
Männerbünde fehlend**

**sex. u. soz. Antagonismus**

**wenig A.**

**große Furcht der Männer vor  
der weibl. Sexualität  
(v. a. der Menstruation)**

**geringe bis keine  
Furcht der Männer  
vor der weibl. Sex.**

**Geburt i.d.weibl. Sphäre**

**Geburt i.d.weibl. Sphäre**

**präferent. Mädcheninfantizid**

**kein Infantizid**

**post-partum Koitus-Tabu  
(2 - 3 Jahre)**

**post-partum Koitus-T.  
(1 - 2 Jahre)**

**Hauptbindung der Kinder  
an die Mütter**

**Hauptbindung der Kinder  
an die Mütter**

**weibliche und männliche  
Welt werden als notwendig ungleiche  
und sich dadurch ergänzende Teile  
der Gesellschaft und des Kosmos gesehen**